

# Anfrage

gemäß § 22 der Geschäftsordnung für den Kreistag des Kreises Offenbach

 <p><b>Freie Demokraten</b> Kreistagsfraktion Kreis Offenbach <b>FDP</b></p>	<p>Datum: 19.06.2016</p> <p>Antragstellerin: <b>FDP-Kreistagsfraktion</b></p> <p>Verfasser/in: <i>Dr. Günter Gericke</i></p>
<p><b>Anfrage der FDP-Fraktion: „Illegale Bauten im Aussenbereich“</b></p>	

## Sachverhalt:

Das Thema „illegale Bauten im Aussenbereich“ beschäftigt seit geraumer Zeit den Kreis Offenbach. Der Kreisausschuss wird in diesem Sachzusammenhang um Beantwortung der nachstehenden Fragen gebeten.

Die FDP Fraktion fragt daher gemäß § 22 GO, i.S.d. § 29 II HKO, an:

- 1.) Wie ist der aktuelle Sachstand bezüglich der Beseitigung illegaler Bauten im Aussenbereich?
- 2.) Wie viele Fälle der festgestellten illegalen Bauten im Aussenbereich sind inzwischen jeweils nach Städten und Gemeinden aufgegliedert:
  - a. Erledigt oder abgeschlossen?
  - b. In laufender Bearbeitung bzw. im gerichtlichen Verfahren?
  - c. Noch vollständig unbearbeitet?



# Kreis Offenbach

Kreis Offenbach · Werner-Hilpert-Straße 1 · 63128 Dietzenbach

An die  
FDP Fraktion  
Werner-Hilpert-Straße 1  
63128 Dietzenbach

## Der Kreisausschuss

Büro Kreistag

Ansprechpartner/in:  
Wigbert Appel/ Brigitte Daus

Telefon:  
06074/8180-3422/ 3104

Telefax:  
06074/8180-3944

E-Mail:  
kreistagsbuero@kreis-  
offenbach.de.

Zeichen:  
10.1-03 A 006

Datum:  
07.7.2016

### **Illegale Bauten im Aussenbereich Ihre Anfrage vom 19.6.2016**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre Anfrage bezüglich **Illegale Bauten im Aussenbereich** wird wie folgt beantwortet:

#### **Fragen:**

1. Wie ist der aktuelle Sachstand bezüglich der Beseitigung illegaler Bauten im Aussenbereich?
2. Wie viele Fälle der festgestellten illegalen Bauten im Aussenbereich sind inzwischen jeweils nach Städten und Gemeinden aufgegliedert:
  - a. Erledigt oder abgeschlossen?
  - b. In laufender Bearbeitung bzw. im gerichtlichen Verfahren?
  - c. Noch vollständig unbearbeitet?

#### **Vorbemerkung:**

Die Zuständigkeit für die Bearbeitung von Fällen illegaler Bebauung im Außenbereich hat in den letzten Jahren mehrfach gewechselt. Aktuell liegt der Schwerpunkt der Bearbeitung beim FD Umwelt, laufende Verfahren, die noch in der Zuständigkeit des FD 63 Allgemeine Bauvorhaben begonnen wurden, werden dort auch endbearbeitet.

**Antwort zu den Fragen 1 und 2:**

Aufgrund der seit Jahrzehnten bestehenden Problematik der Illegalen Bauten im Außenbereich sind aufgrund der mehrfach wechselnden Zuständigkeiten im Hause keine vergleichbaren und ggf. zusammenführbaren Statistiken vorhanden. Dies schränkt die Möglichkeit zur differenzierten Beantwortung der aufgeworfenen Fragestellungen deutlich ein.

In der aktuellen Zuständigkeit für die Bearbeitung der Illegalen Bauten im Außenbereich beim FD Umwelt werden insgesamt 151 Fälle geführt, die mit unterschiedlichen Sachständen in Bearbeitung bzw. abgeschlossen sind. 10 Fälle davon sind abgeschlossen, d.h. die Beseitigung der Illegalitäten ist erfolgt und wurde auch seitens der Behörde abgenommen.

Die übrigen Fälle teilen sich auf in sog. planmäßige Fälle, d.h. Fälle, die im Rahmen eines planmäßigen Vorgehens gemeinsam mit räumlich naheliegenden Fällen zur Bearbeitung kommen (aufgrund diesbezüglicher Anforderungen seitens der Gerichte), in laufende Fälle, die in die aktuelle Datenbank zur Erfassung der Bearbeitung der Illegalen Bauten im Außenbereich registriert sind, und solche laufenden Fälle, die noch in die Datenbank aufgenommen werden müssen.

Zum Ende 2015 wurde dem Kreistag aufgrund dessen Beschluss vom 10.12.2015 bereits mit ähnlichem Tenor berichtet und darauf hingewiesen, dass versucht wird eine detaillierte Übersicht mit ortsbezogenen Angaben bis Ende 2016 zu erarbeiten. Aufgrund der sehr heterogenen Beschaffenheit der verschiedenen statistischen Datenhaltungen der letzten Jahre und Jahrzehnte ist dies mit einem großen Arbeitsaufwand verbunden. Es ist abschließend noch nicht klar, ob dies bezüglich der Altfälle mit einem vertretbaren Aufwand überhaupt möglich sein wird. Die aktuelle Datenhaltung ist aber darauf abgestellt, auch ortsbezogene Auswertungen durchführen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Claudia Jäger  
Erste Kreisbeigeordnete